

Informationsschrift

Das OSA-Psych zielt darauf ab, die Passung zwischen Studierenden und Studienfach zu maximieren, um so die Studienzufriedenheit zu erhöhen. Das OSA-Psych soll kontinuierlich weiterentwickelt und wissenschaftlich evaluiert werden, um seine Qualität sicherzustellen. Hierbei sind wir auf Deine Mithilfe angewiesen. Wir bitten Dich daher, Deine Angaben zu Forschungszwecken zur Verfügung zu stellen.

Einwilligung in die Verarbeitung Deiner personenbezogenen Daten

Falls Du Deine Daten zum wissenschaftlichen Forschungs- und Evaluationszweck zur Verfügung stellen möchtest, hast Du folgende Möglichkeiten:

1. Zuzustimmen, dass Deine Angaben im Rahmen des OSA-Psychs mittels eines persönlichen Codes pseudonymisiert gespeichert und ausgewertet werden dürfen.
2. Zuzustimmen, dass Deine Angaben im Rahmen des OSA-Psychs mit den Bewertungen Deiner (zukünftigen) Prüfungs- und Studienleistungen in einer mittels eines persönlichen Codes pseudonymisierten Form in Zusammenhang gebracht und in dieser Form verarbeitet werden dürfen.

Hierbei hast du die Möglichkeit, Deine Zustimmung ausschließlich in Bezug auf einzelne der o.g. Punkte oder für alle o.g. Punkte zu erteilen.

Zusammenführung der Daten

Damit die Daten des OSA-Psychs sowie (zukünftige) Prüfungs- und Studienleistungen zusammengeführt werden können, wirst Du gebeten, einen Code, der einzelne Buchstaben oder Zahlen personenbezogener¹ Daten enthält, anzugeben. Dieser Code kann als „Zuordnungsschlüssel“ genutzt werden, um Daten aus verschiedenen Datenquellen, z. B. OSA-Psych und Prüfungs- und Studienleistungen, miteinander zu verbinden. Nur die Mitarbeitenden der Projektkoordination haben Zugriff auf diesen Zuordnungsschlüssel. Letzterer wird passwortgeschützt auf einem hardwareverschlüsselten USB-Stick in einem verschlossenen Schrank aufbewahrt.

Freiwilligkeit und Anonymität

Du kannst Deine Angaben im OSA-Psychs sowie die Bewertungen Deiner (zukünftigen) Prüfungs- und Studienleistungen **freiwillig** für den Zweck der wissenschaftlichen Forschung und Evaluation zur Verfügung stellen. Du kannst jederzeit und ohne Angabe von Gründen Deine Einwilligung zur Verarbeitung der betreffenden personenbezogenen Daten mit der Wirkung für die Zukunft widerrufen, ohne dass Dir daraus Nachteile entstehen. Wirkung für die Zukunft bedeutet, dass durch einen Widerruf der Einwilligung die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt wird.

Die erhobenen Daten werden vertraulich behandelt. So unterliegen diejenigen Projektmitarbeitenden, die durch direkten Kontakt mit Dir über personenbezogene Daten verfügen, der Amtsverschwiegenheit und dem Datengeheimnis. Des Weiteren wird die Veröffentlichung der Ergebnisse der Studie ausschließlich in anonymisierter Form erfolgen, d. h. die in Veröffentlichungen enthaltenen Daten können nicht Deiner Person zugeordnet werden.

Datensicherheit

Die Daten des OSA-Psychs liegen passwortgeschützt auf einem Server der Universität Heidelberg.

Der (1) Zuordnungsschlüssel wird auf einem vom Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI) zertifizierten, hardwareverschlüsselten USB-Stick gesichert, die (2) Daten des OSA-Psychs, (3)

¹ „Personenbezogene Daten“ sind gemäß Art. 4 Nr. 1 DS-GVO „alle Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person ... beziehen. Als identifizierbar wird eine natürliche Person angesehen, die direkt oder indirekt, insbesondere mittels Zuordnung zu einer Kennung wie einem Namen, zu einer Kennnummer, zu Standortdaten, zu einer Online-Kennung oder zu einem oder mehreren besonderen Merkmalen identifiziert werden kann, die Ausdruck der physischen, physiologischen, genetischen, psychischen, wirtschaftlichen, kulturellen oder sozialen Identität dieser natürlichen Person sind.“ Das kann z.B. die Angabe sein, wo eine Person versichert ist, wohnt oder wie viel Geld er oder sie verdient. Auf die Nennung des Namens kommt es dabei nicht an. Es genügt, dass man herausfinden kann, um welche Person es sich handelt.

Bewertungen von Prüfungs- und Studienleistungen werden in separaten passwortgeschützten Ordnern auf Netzwerkserversn gesichert.

Weitergabe von Daten

Die Weitergabe von Daten erfolgt auf Anfrage an Forschende. Hierzu werden sog. Scientific Use Files erstellt. Diese enthalten diejenigen Daten, die zur Beantwortung spezifischer Forschungsfragen benötigt werden. Die Scientific Use Files werden mit einem weiteren Code (UCODE1) versehen. **Forschende haben zu keinem Zeitpunkt Zugriff auf Deine personenbezogenen Daten, wie beispielsweise Deinen persönlichen Code.**

Löschung der Daten

Werden für Teilnehmer/innen über 10 Jahre keine Daten aus dieser Studie oder den Zusatzerhebungen mehr in die Datenbank aufgenommen, so werden ihre personenidentifizierenden Daten gelöscht, wodurch die Daten komplett anonymisiert werden.

Sollten keine weiteren Daten mehr in die Datenbank eingepflegt werden können ausschließlich anonymisierte Daten, d.h. solche, die nicht Deiner Person zugeordnet werden können, für zukünftige Forschungszwecke vorgehalten werden.

Ferner steht Dir das in der Datenschutzerklärung dargelegte Recht auf Löschung Deiner personenbezogenen Daten gem. Art. 17 Datenschutz-Grundverordnung (DSW-GVO) zu. Bereits erstellte Forschungsdatensätze, Auswertungen und Publikationen können jedoch nicht verändert werden.

Weitere Informationen

Hast Du inhaltliche Fragen wende Dich bitte zunächst an stav-psych@psychologie.uni-heidelberg.de.

Die Studienleiterin des Projekts ist:

Prof. Dr. Birgit Spinath
Psychologisches Institut
Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg
Hauptstraße 47-51
69117 Heidelberg

Zuständig für die Datenverarbeitung im Projekt ist:

Dr. Christian Marquardt
Psychologisches Institut
Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg
Hauptstraße 47-51
69117 Heidelberg

Datenschutzerklärung

I. Informationen anlässlich der Datenerhebung

1. Verantwortlicher, Datenschutzbeauftragter

Verantwortlich für die Datenverarbeitung im Sinne der DS-GVO sowie weiterer datenschutzrechtlicher Bestimmungen ist die

Universität Heidelberg
Grabengasse 1
69117 Heidelberg
Deutschland

Der Datenschutzbeauftragte des Verantwortlichen ist

Ass. jur. Christoph Wassermann
Seminarstr. 2
69117 Heidelberg
Tel: +49 6221 54-12070
E-Mail: datenschutz@uni-heidelberg.de

2. Zweck der Verarbeitung

Wir verarbeiten Deine personenbezogenen Daten für den Dir in der ebenfalls bereitgestellten „Informationsschrift“ dargelegten wissenschaftlichen Forschungs- und Evaluationszweck.

3. Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Deiner personenbezogenen Daten für den o.g. wissenschaftlichen Forschungs- und Evaluationszweck ist, sofern und soweit Du diese erteilst, Deine Einwilligung gem. Art. 6 Abs. 1 UAbs. 1 lit. a DS-GVO.

4. Empfänger

Die im Falle der Erteilung einer Einwilligung verarbeiteten personenbezogenen Daten werden innerhalb der Universität Heidelberg ausschließlich an einen festgelegten Kreis an Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, deren Kenntnis von Deinen personenbezogenen Daten erforderlich ist, übermittelt. Zugriff auf Deine personenbezogenen Daten haben im o.g. Zusammenhang ausschließlich die Mitarbeitenden der Projektkoordination.

Außerhalb der Universität Heidelberg erhält die personenbezogenen Daten des OSA-Psychs ausschließlich die winformation GmbH, Friedrichstraße 14a, 69221 Dossenheim. Die winformation GmbH wurde seitens der Universität mit der Programmierung des OSA-Psychs beauftragt. Es ist vertraglich und in tatsächlicher Hinsicht sichergestellt, dass die winformation GmbH Deine o.g. personenbezogenen Daten datenschutzkonform verarbeitet.

Deine personenbezogenen Daten werden nicht an weitere Dritte übermittelt. Forschende erhalten ausschließlich Zugriff auf diese anonymisierten Daten. Forschenden ist es daher zu keinem Zeitpunkt möglich, aus den übermittelten Daten auf Dich zu schließen.

Eine Übermittlung Deiner personenbezogenen Daten an Dritte erfolgt ansonsten nur ausnahmsweise und ausschließlich in den Fällen, in denen die Universität Heidelberg zur Übermittlung gesetzlich verpflichtet ist.

5. Speicherdauer

Deine personenbezogenen Daten werden, vorbehaltlich eines Widerrufs der Einwilligung durch Dich, nach 10 Jahren, nachdem keine weiteren Daten aus dieser Studie oder den Zusatzerhebungen mehr in die Datenbank aufgenommen wurden, unverzüglich gelöscht.

6. Widerrufsrecht bei Einwilligung

Die Einwilligung zur Verarbeitung Deiner personenbezogenen Daten kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt. Bitte richte Deinen Widerruf an

Projektkoordination
Herr Dr. Christian Marquardt
Psychologisches Institut
Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg
Hauptstraße 47-51
69117 Heidelberg
stav-psych@psychologie.uni-heidelberg.de

7. Betroffenenrechte

Du hast folgende Rechte in Bezug auf Dich betreffende personenbezogene Daten:

- Recht auf Bestätigung, ob Dich betreffende Daten verarbeitet werden und auf Auskunft über die verarbeiteten Daten, auf weitere Informationen über die Datenverarbeitung sowie auf Kopien der Daten (Art. 15 DS-GVO),
- Recht auf Berichtigung oder Vervollständigung unrichtiger bzw. unvollständiger Daten (Art. 16 DS-GVO),
- Recht auf unverzügliche Löschung der Dich betreffenden Daten (Art. 17 DS-GVO),
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DS-GVO),
- Recht auf Erhalt der Dich betreffenden und von Dir bereitgestellten Daten sowie auf Übermittlung dieser Daten an andere Verantwortliche (Art. 20 DS-GVO),
- Recht auf Widerspruch gegen die künftige Verarbeitung der Dich betreffenden Daten (Art. 21 DS-GVO), sofern Dich betreffende personenbezogene Daten nach Maßgabe von Art. 6 Abs. 1 UAbs. 1 lit. e oder f DS-GVO verarbeitet werden.

Du hast zudem das Recht, Dich bei der Aufsichtsbehörde über die Verarbeitung der Dich betreffenden personenbezogenen Daten durch die Universität Heidelberg zu beschweren (Art. 77 DS-GVO). Aufsichtsbehörde im Sinne des Artikels 51 Abs. 1 DS-GVO über die Universität Heidelberg ist gemäß § 25 Abs. 1 LDSG:

Der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Baden-Württemberg
Hausanschrift: Königstrasse 10 a
70173 Stuttgart
Postanschrift: Postfach 10 29 32
70025 Stuttgart
Tel.: 0711/615541-0
Fax: 0711/615541-15
E-Mail: poststelle@fdi.bwl.de

II. Informationen über Ihr Widerspruchsrecht nach Art. 21 Abs. 1 DS-GVO

Du hast das Recht, aus Gründen, die sich aus Deiner besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Dich betreffender Daten, die aufgrund von Art. 6 Abs.1 lit. e DS-GVO (Datenverarbeitung im öffentlichen Interesse) erfolgt, Widerspruch einzulegen.

Einwilligung in die Verarbeitung personenbezogener Daten

Online Self-Assessment OSA-Psych

Die Erteilung der vorliegenden Einwilligung erfolgt freiwillig und informiert.

Die vorliegende Einwilligung bezieht sich ausschließlich auf die Daten, die im Rahmen des OSA-Psychs in der „aktuellen“ Sitzung erfasst werden. Gegebenenfalls in der Vergangenheit erteilte Einwilligungen und die hierauf basierende Verarbeitung personenbezogener Daten werden von der Erteilung bzw. Nichterteilung der „aktuellen“ Einwilligung nicht berührt.

Wird die Einwilligung verweigert oder widerrufen, entstehen keine Nachteile.

Die Erteilung einer Einwilligung zur Auswertung Deiner Angaben im Rahmen des OSA-Psychs für wissenschaftliche Forschungs- und Evaluationszwecke hat KEINERLEI Einfluss auf Deine Zulassungschancen im Fach Bachelor Psychologie.

Hiermit willige ich in die folgende Verarbeitung meiner personenbezogenen Daten im Rahmen des Online Self-Assessments OSA-Psych in dem in der Datenschutzerklärung dargestellten Umfang ein:

(Zutreffendes bitte ankreuzen; Einzel- oder Mehrfachauswahlen sind möglich)

Ich stimme der Speicherung und Verwendung von meinen Angaben im Rahmen des OSA-Psychs gemäß des in der Datenschutzerklärung beschriebenen Umfangs vollständig zu (pseudonymisierte Speicherung und Auswertung der Daten sowie Zusammenführung mit ggf. Prüfungs- und Studienleistungen).

Ich stimme der Speicherung und Verwendung von meinen Angaben im Rahmen des OSA-Psychs gemäß des in der Datenschutzerklärung beschriebenen Umfangs teilweise zu.

Ich stimme zu, dass meine Angaben im Rahmen des OSA-Psychs pseudonymisiert gespeichert und ausgewertet werden dürfen. Vorsicht! Wenn Du diesem Punkt nicht zustimmst, führt dies aus technischen Gründen dazu, dass Du das OSA-Psych, solltest Du es unterbrechen wollen, nicht zu einem späteren Zeitpunkt fortsetzen kannst.

Ich stimme zu, dass meine Angaben im Rahmen des OSA-Psychs pseudonymisiert gespeichert und ausgewertet werden dürfen und mit den Bewertungen meiner (zukünftigen) Prüfungs- und Studienleistungen in Zusammenhang gebracht und in dieser Form verarbeitet werden dürfen.

Ich lehne eine Speicherung und Verwendung von meinen Angaben im Rahmen des OSA-Psychs, wie sie in der Datenschutzerklärung beschrieben wird, ab. Vorsicht! Dies führt aus technischen Gründen dazu, dass Du das OSA-Psych, solltest Du es unterbrechen wollen, nicht zu einem späteren Zeitpunkt fortsetzen kannst.

Ich möchte das OSA-Psych trotzdem bearbeiten. Aus technischen Gründen werden in diesem Fall Deine Daten bis zu einem Tag gespeichert und anschließend gelöscht. Dies ist notwendig, um beispielsweise Dein Feedback und Deine Teilnahmebestätigung erstellen zu können.

Ich möchte das OSA-Psych hiermit beenden.